



Antrag der SK TED/DIB

vom 20. Oktober 2026

2025/525

Weisung vom 12.11.2025:

**Departement der Industriellen Betriebe, Wärmeversorgungsverordnung, Teilrevision;
Abschreibung einer Motion**

Antrag des Stadtrats

1. Die Wärmeversorgungsverordnung (WVV) vom 16. März 2022 (AS 734.100) wird gemäss Beilage (datiert vom 12. November 2025) geändert.
2. Übergangsbestimmungen zur Teilrevision der Wärmeversorgungsverordnung vom [Datum GRB]:
 - a. Für die Gebietskonzession für den Bau und Betrieb eines thermischen Netzes im Gebiet Tiefenbrunnen (STRB Nr. 1213/2024) gilt das bisherige Recht.
 - b. Im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Teilrevision bestehende privatrechtliche Verträge mit Eigentümerinnen und Eigentümern von Gebäuden auf dem städtischen Gebiet unterstehen bis zu deren Änderung oder Auflösung dem Privatrecht.
3. Der Stadtrat setzt die Änderungen in Kraft.

Unter Ausschluss des Referendums:

4. Die Motion GR Nr. 2022/441 von Andreas Kirstein (AL), Albert Leiser (FDP) und 30 Mitunterzeichnenden vom 14. September 2022 betreffend Einführung eines Einheitstarifs für den Anschluss und Bezug von Fernwärme gemäss Energieplan wird als erledigt abgeschrieben.

Referat zur Vorstellung der Weisung: Stéphane Braune (FDP)

Rückweisungsantrag

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Rückweisungsantrags.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Rückweisung des Antrags des Stadtrats mit folgendem Auftrag:

Der Stadtrat wird gebeten, dem Gemeinderat innert 12 Monaten eine neue Weisung vorzulegen, welche in der revidierten Wärmeversorgungsverordnung (WVV, AS 734.100) folgendes festhält:

1. Die zuständige städtische Stelle erhebt höchstens kostendeckende Tarife für die Fernwärme.



2 / 5

2. Die Verzinsung des Kapitals erfolgt maximal zum gleichen Zinssatz wie der vom UVEK resp. von der ElCom festgelegte Zinssatz für die Stromversorgung und die Grundsätze der Verzinsung legt der Gemeinderat fest.
3. Der zuständigen städtischen Stelle wird eine «Wirtschaftlichkeitsgarantie» gewährt, welche die Risiken abdeckt, falls eine Erschliessung aufgrund zu wenig anschlussinteressierten Eigentümerschaften mittelfristig wider Erwarten unwirtschaftlich sein sollte.
4. In den Lieferverträgen wird den Fernwärmekund*innen eine minimale Laufzeit gewährt. Während dieser Laufzeit wird den Fernwärmekund*innen keine erneute Anschlussgebühr in Rechnung gestellt.
5. Die Grundgebühr wird anhand der gemessenen und nicht der abonnierten Leistung erhoben.

Der Stadtrat wird weiter gebeten, vor Auflage der neuen Weisung den Preisüberwacher zum geänderten Tarifmodell für die Fernwärme und die damit verbundenen Preiserhöhungen anzuhören.

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Alana Gerdes (FDP), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL); Markus Merki (GLP), Präsidium; Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Frank-Elmar Linxweiler (GLP)

Änderungsantrag 1 zu Dispositivziffer 1

Art. 6 «Gebietsauftrag a. Grundsatz», neuer Abs. 2

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt folgenden neuen Art. 6 Abs. 2 (die bisherige Bestimmung wird zu Abs. 1):

² Die zuständige städtische Stelle strebt mit dem Betrieb der thermischen Netze keinen Gewinn an.

Mehrheit:	Referat: Thomas Bühler (Die Mitte); Markus Merki (GLP), Präsidium; Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Stéphane Braune (FDP), Tom Cassee (SP), Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Alana Gerdes (FDP), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL)

Änderungsantrag 2 zu Dispositivziffer 1

Art. 8 «c. Vorgaben» Abs. 1

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt folgende Änderung von Art. 8 Abs. 1:



¹ Für Gebietsaufträge gelten folgende kumulative Vorgaben:

lit. a–b unverändert.

a. Der Anteil von Ab- und Umweltwärme oder erneuerbaren Energien am Energieträgermix beträgt mindestens siebenzig Prozent; spätestens ab 2035 beträgt der Anteil neunzig Prozent und spätestens ab 2040 beträgt der Anteil hundert Prozent;

lit. b unverändert.

c. Im Endausbau wird Wärmeenergie gemäss gebietsspezifischem Deckungsgrad geliefert.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des Änderungsantrags.

Mehrheit:	Referat: Catalina Gajardo Hofmann (Grüne); Markus Merki (GLP), Präsidium; Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Christian Häberli (AL), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Stéphane Braune (FDP), Alana Gerdes (FDP)

Änderungsantrag 3 zu Dispositivziffer 1

Art. 11a «Grundsatz» Abs. 2 lit. a

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt folgende Änderung von Art. 11a Abs. 2 lit. a:

a. die Kapitalkosten einschliesslich einer risikogerechten Verzinsung des Kapitals, **Die Grundsätze der Verzinsung legt der Gemeinderat fest. Der Zinssatz darf höchstens so hoch sein wie der von der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) festgelegte Zinssatz für die Stromversorgung;**

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Alana Gerdes (FDP), Alice Kohli (SP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL); Markus Merki (GLP), Präsidium; Frank-Elmar Linxweiler (GLP)
Enthaltung:	Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne)

Änderungsantrag 4 zu Dispositivziffer 1

Art. 11c «Anschlussgebühren» Abs. 2

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.



4 / 5

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt folgende Änderung von Art. 11c Abs. 2:

² Sie bemessen sich insbesondere anhand:

- a. der Leistungsfähigkeit des Anschlusses;
- b. **der Baukosten einer Pauschale für die durchschnittlichen Baukosten für Anschlüsse im ganzen Netz;**
- c. **der Baukostenzuschläge, wenn Eigentümerinnen und Eigentümer nicht die kürzeste Möglichkeit für den Netzanschluss wählen.**

Mehrheit:	Referat: Frank-Elmar Linxweiler (GLP); Markus Merki (GLP), Präsidium; Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Stéphane Braune (FDP), Thomas Bühler (Die Mitte), Alana Gerdes (FDP)
Minderheit:	Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Referat; Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Christian Häberli (AL)
Enthaltung:	Tom Cassee (SP), Alice Kohli (SP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)

Änderungsantrag 5 zu Dispositivziffer 1

Art. 11c «Anschlussgebühren» Abs. 3

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt folgende neue lit. d von Art. 11c Abs. 3:

- d. **Für die Anschlussgebühr legt die zuständige städtische Stelle in den Lieferverträgen eine minimale Laufzeit fest. Während dieser Periode wird den Kundinnen und Kunden der Fernwärme keine erneute Anschlussgebühr verrechnet - dies auch dann nicht, wenn an der Hauszuleitung oder Übergabestation Reparaturen oder Ersatzmassnahmen durchgeführt werden müssen, die nicht auf geänderte Kundenbedürfnisse zurückzuführen sind.**

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Alana Gerdes (FDP), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL)
Enthaltung:	Markus Merki (GLP), Präsidium; Frank-Elmar Linxweiler (GLP)

Änderungsantrag 6 zu Dispositivziffer 1

Art. 11d «Grundgebühren» Abs. 2

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung des nachfolgenden Änderungsantrags.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt folgende Änderung von Art. 11d Abs. 2:



5 / 5

² Sie bemessen sich anhand der abonniertengemessenen Leistung.

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Markus Merki (GLP), Präsidium; Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Tom Cassee (SP), Alana Gerdes (FDP), Alice Kohli (SP), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL); Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne)
Enthaltung:	Thomas Bühler (Die Mitte)

Schlussabstimmung über die bereinigten Dispositivziffern 1–3

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Zustimmung zu den bereinigten Dispositivziffern 1–3.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung der bereinigten Dispositivziffern 1–3.

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Alana Gerdes (FDP), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Markus Merki (GLP), Präsidium; Frank-Elmar Linxweiler (GLP)
Enthaltung:	Christian Häberli (AL)

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 4

Die Mehrheit der SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 4.

Die Minderheit der SK TED/DIB beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 4.

Mehrheit:	Referat: Stéphane Braune (FDP); Markus Merki (GLP), Präsidium; Johann Widmer (SVP), Vizepräsidium; Thomas Bühler (Die Mitte), Tom Cassee (SP), Catalina Gajardo Hofmann (Grüne), Alana Gerdes (FDP), Yves Henz (Grüne) i. V. von Simone Widmer (Grüne), Alice Kohli (SP), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Camille Roseau (SP), Patrick Tscherrig (SP)
Minderheit:	Referat: Christian Häberli (AL)

Für die SK TED/DIB

Markus Merki (GLP), Präsidium
Risch Tratschin, Sekretariat